

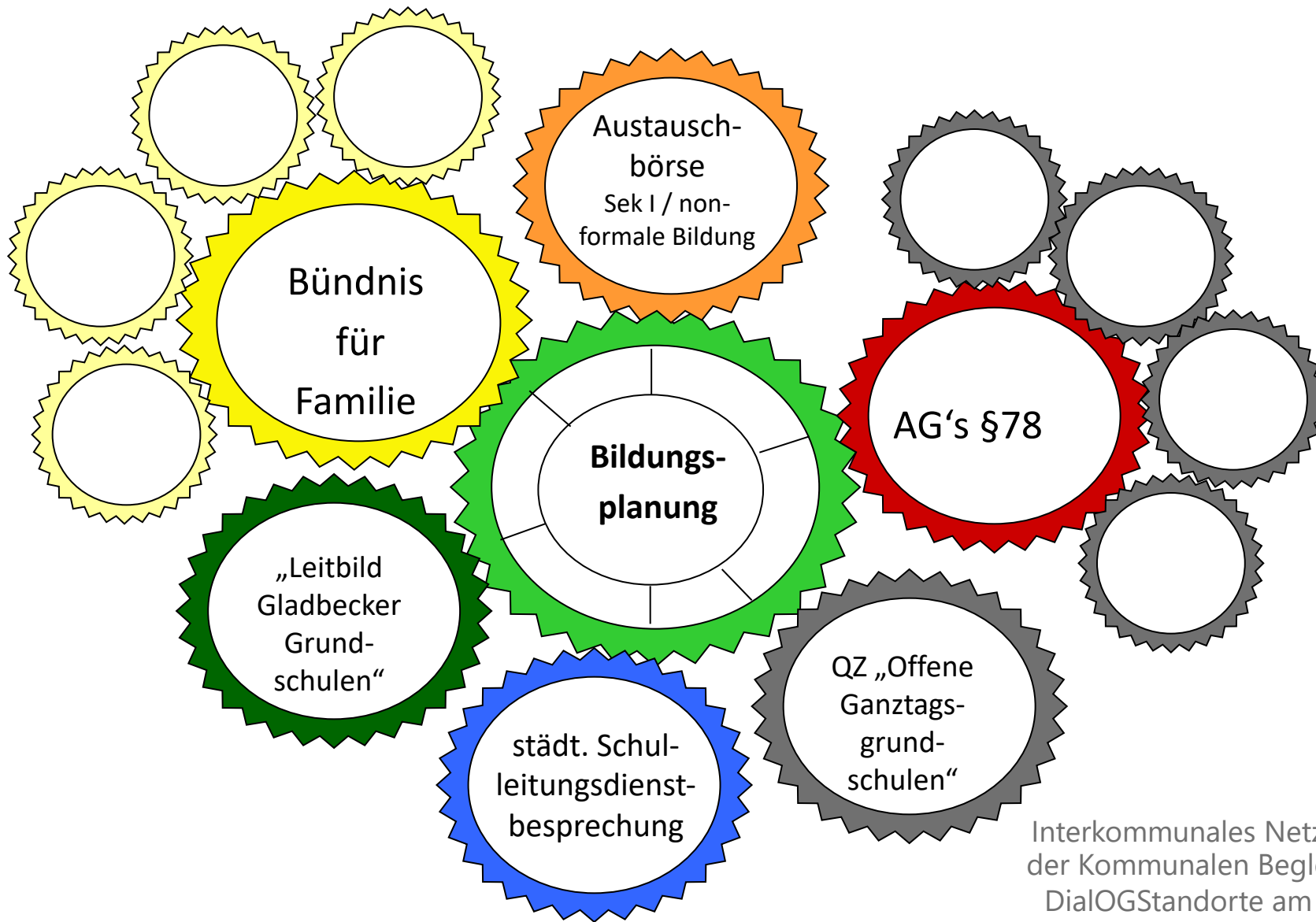
„Zusammen sind wir stark“

**Qualitätsentwicklung der
Offenen Ganztagsgrundschulen
der Stadt Gladbeck**

Kommunale Bildungsplanung in Gladbeck – Strategien, Transparenz, Zugänge schaffen



Monitoring



Aktuelle ressortübergreifende Projekte

- DialOGStandorte
- Kommunale Präventionsketten / KinderStark
 - Gesamtstädtisches Kinderschutzkonzept
 - Gladbecker „Familienschule“
- Gladbecker Bildungsvereinbarung / RuhrFutur „ÜKiGs“

„Lex Gladbeck“

Verankerung der

- Jugendberufshilfe
- Schulsozialarbeit
- Kinder- und Jugendbeauftragten
- Geschäftsstelle „Gladbecker Bündnis für Familie – Erziehung, Bildung, Zukunft“
- Angebote des Offenen Ganztages

beim Schulträger in enger Zusammenarbeit mit der Jugendhilfe

Allgemeine Informationen

- Start im SJ 2003/04 als eine der ersten Kommunen in NRW
- 8 Grundschulen mit 10 Standorten + Förderschule
- an allen Standorten OGS-Angebote
- Aktuelle Auslastung 53 % (OGS+VG), 17 % der unversorgten Kinder auf der Warteliste
- 4 OGS-Träger in Gladbeck
- OGS-Pauschale je Kind 2.364 € / 3.852 €



Qualitätszirkel „OGS“ - Mitglieder

Der Qualitätszirkel besteht seit Juni 2009.

Mitglieder des Qualitätszirkels:

- alle Schulleitungen
- alle Vertreter/-innen der OGS-Fachkräfte
- alle OGS-Träger
- eine Elternvertretung
- Mitarbeiter/-innen des Amtes für Bildung und Erziehung und des Amtes für Jugend und Familie (Schule/Jugendhilfe, komm. Bildungsmanagement)
- Schulaufsicht optional

Aufgabenbereiche

Aufgabenbereiche des Qualitätszirkels:

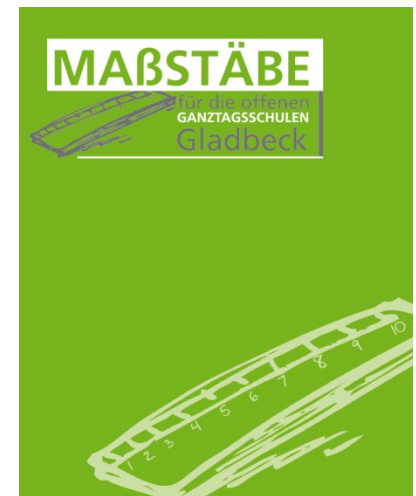
- Schaffung/Fortschreibung von Qualitätsstandards
- fachliche Weiterentwicklung (Fort- und Weiterbildung, Qualitätsentwicklung)
- Austausch von Ideen / voneinander lernen
- Bedeutung von OGS stärken (Teilhabe Bildungsbenachteiligter – Schlüssel zu Bildungserfolgen)
- Quantitativer Ausbau (rhythmisierter Ganzttag)

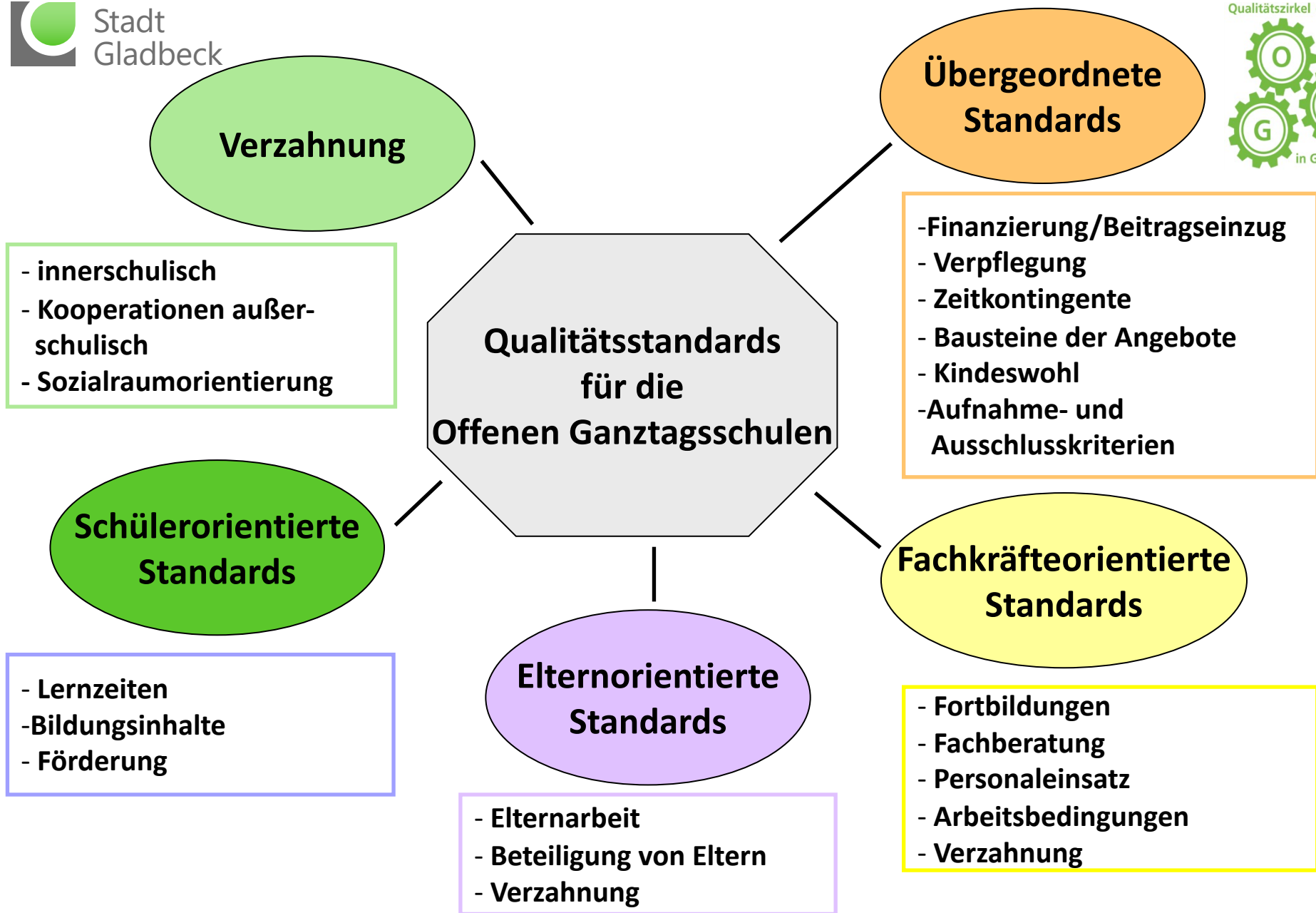
Ziel der Arbeit

- Ganzheitlicher Blick auf das Kind
- gemeinsame Verantwortung mit „einheitlicher“ Sprache
- Gemeinsame Standards / Sprache
- Kooperation aller Akteure auf Augenhöhe
- Vernetzung der Schulen
- (Gegenseitige) Partizipation
- Gemeinsame Qualitätsentwicklung

Unser Weg

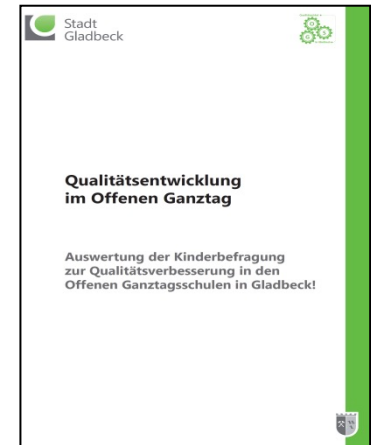
- 2010/11: Externe Moderation und fachliche Begleitung durch die Förderung der Serviceagentur „Ganztätig Lernen“ am Institut für Soziale Arbeit e.V.
- Bis 2012: Entwicklung von Maßstäben (Bündelung von Wissen/Erfahrung) zur verbindlichen Realisierung
- Ziel: stetige Fortschreibung





Beteiligung und Befragung

- Im SEP – Instrument der Befragung zur qualitativen Weiterentwicklung des Schulwesens
- OGS Befragung in Zusammenarbeit mit dem QZ OGS
- 2017/18: Eltern- und Personalbefragung
- 2019: Kinderbefragung
 - Ergebnispräsentation im Schulausschuss
 - Ergebnisse als Grundlage zur Weiterarbeit im QZ – aktuell Partizipation
 - Aussagekräftige Grundlage für eine bedarfsgerechte Planung- Schwerpunkt: Qualitätsentwicklung (u.a. DialOGStandort Gladbeck)



Unser weiterer Weg - Maßnahmen zur qualitativen Weiterentwicklung

Themen setzen – Erkenntnisse nutzen, wie z.B:

- Inklusion (inkl. Fachtag: „Vielfalt als Chance...auf dem Weg zur inklusiven Ganztagschule“)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!